



INTERESSANTES AUS DER STADTGESCHICHTE ISTANBULS

BOTSCHAFTSHÄUSER IN ISTANBUL IV

Russischer Palast

Die engen Beziehungen des Osmanischen Reiches zu Russland haben eine lange Tradition: Der erste Russische Gesandte Pyole Tolstoy lebte 1701-1715 in Istanbul. Der erste Russische Bau entstand **1782 in Büyükdere**.

Als der ägyptische *Khediv* (Gouverneur) Ali Muhammed 1833 bis nach Konya vordrang und Sultan Mahmud II. bekämpfen wollte, bat dieser Nikolaus I. um Hilfe. Die Armee des Khedivs musste daraufhin aufgeben. Als Dank erhielten **russische Schiffe freie Fahrt durch den Bosphorus**.

Die Russische Botschaft wurde vom italienischen Architekten **Gaspere Fossati** zwischen 1838 und 1845 erbaut und liegt auf der *İstiklal Caddesi*. Sie liegt zwischen Santa Maria Draperis (Kirche), einem privaten Gymnasium und der Gartenanlage des Italienischen Palastes.

Davor war die russische Botschaft im **Narmanlı Han** am Tunnel untergebracht.



Narmanlı Hanı am Tunnel

Gaspere Fossati arbeitete seit 1833 in Russland. Er wurde dort zum **Hofarchitekten** ernannt und erhielt vom Außenministerium 1836 diesen Auftrag. Als sein Entwurf angenommen wurde, kam er



Russischer Palast

1837 zur Betreuung des Baus mit einem russischen Reisepass nach Istanbul.

Sein Bruder **Giusseppe Fossati** und sein Schwiegervater **Alessandro Rusca**, ebenfalls Architekten, begleiteten ihn. Für die Inneneinrichtung war sein Schwager **Antonio Fornari** und der Maler **Skotti** zuständig. **Casanova** wurde der verantwortliche Vorarbeiter.

Die Materialien für die Innenausstattung, insbesondere der Marmor, wurden aus Italien importiert. 1842 wurde das Dach fertiggestellt und 1845 die Bauarbeiten beendet. Die **Länge der Fassade** mit Bosphorusblick (ca. 100 Meter) und die **Lage** des damals modernen Baues war einmalig. Zahlreiche Ausländer und prominente Osmanische Bürger besuchten die Baustelle.

Gaspere Fossati, der in Istanbul als der Architekt der Russischen Botschaft berühmt wurde, übernahm in dieser Zeit mit seinen Kollegen und Mitarbeitern auch die **Restoration der Hagia Sophia** und die Errichtung bedeutender osmanischer Bauten wie *Bab-ı Seraskeri Hastanesi* (ein **Militär-Krankenhaus**) und *Darülfünun Binası* (ein **Universitätsbau**).

Dr. Meryem Fındıklı

Nächsten Monat: Botschaftshäuser in Istanbul V